



FÜR GRÜNDER

Rechnungssoftware-Vergleich 2021

10 Rechnungsprogramme für Ihr Unternehmen

Hinweis: Die in diesem Ratgeber vorkommenden Links sind sogenannte Affiliate-Links. Wenn Sie auf so einen Affiliate-Link klicken und über diesen Link einkaufen, erhält Für-Gründer.de von dem betreffenden Anbieter eine Provision. Für Sie verändert sich der Preis nicht.

Die Testsieger 2021

Mit einer modernen Rechnungssoftware vereinfachen Sie die Angebots- und Rechnungsstellung. Hier sehen Sie die 3 besten Programme unseres Rechnungssoftware-Vergleichs auf einen Blick.

Vergleich Rechnungssoftware 2020	Fastbill Starter	Billomat Business	SevDesk Rechnung
Gesamtnote	Sehr gut (Note 1,3)	Sehr gut (Note 1,4)	Sehr gut (Note 1,5)
Nutzerfreundlichkeit	Sehr gut (Note 1,2)	Gut (Note 1,7)	Gut (Note 1,6)
Abdeckung aller Rechnungsfunktionen	Sehr gut (Note 1)	Sehr gut (Note 1)	Gut (Note 1,6)
Schnittstellen	Gut (Note 2)	Sehr gut (Note 1)	Sehr gut (Note 1,4)
Service und Preis	Sehr gut (Note 1)	Gut (Note 2,2)	Sehr gut (Note 1)
Preis pro Monat	8,99 €	24,00 €	7,90 €
Anzahl Nutzer	1	2	1
Testzeitraum	14 Tage	30 Tage	14 Tage

Jetzt testen

Jetzt testen

Jetzt testen



Papierkram nehme ich dir ab!

Angebote + Rechnungen & Buchhaltung
in wenigen Klicks:
Ab 6,90 Euro im Monat

**3 Monate
kostenlos**

Kriterien für den Anbietervergleich

Nach insgesamt 4 Hauptbereichen und 29 Prüfkriterien haben wir die 10 Rechnungsprogramme untersucht:

Nutzerfreundlichkeit	Gibt es eine mobile App? Ist das Programm mobil bedienbar?
	Ist das System intuitiv bedienbar?
	Wie viele Fremdsprachen unterstützt das System?
	Kann der User sein Rechnungslayout gestalten?
	Wie funktioniert der Rechnungsversand aus dem System heraus?
	Gibt es eine integrierte Zeiterfassung?
	Funktionsumfang
	Können Auftragsbestätigungen versendet werden?
	Ist die Umwandlung des Angebots zur Rechnung möglich und einfach?
	Gibt es wiederkehrende Rechnungen, Abo-Rechnungen oder Gutschriften?
	Wie viele Fremdwährungen bietet das System?
	Können Lieferscheine versendet werden?
	Gibt es einen Bankkonten-Abgleich, um festzustellen, ob eine Rechnung bezahlt wurde
	Existiert ein Mahnwesen für nicht bezahlte Rechnungen
	Bietet das System die Möglichkeit, eine e-Rechnung bzw. eine ZUGFeRD-Rechnung zu erstellen?
Schnittstellen	Automatische Erfassung von Ausgabe-Belegen, z.B. für die spätere BWA bzw. die Einnahmenüberschussrechnung oder die GuV.
	Schnittstelle zu DATEV-Programmen, z.B. Unternehmen online
	Können Daten exportiert werden?
	Kann sich der Steuerberater einloggen und Daten holen?
	Export von Daten in Excel
	Gibt es Schnittstellen zu Warenwirtschaft oder E-Commerce-Systemen
Preis & Service	Was kostet das Rechnungsprogramm monatlich auf Basis eines 12-Monats-Abos?
	Wie viele Nutzer können das System benutzen?
	Wie lange darf das System kostenlos getestet werden?

Kurzportraits der Anbieter

Wir analysierten 10 führende Anbieter für Rechnungssoftware als SaaS-Browserlösung. Alle diese 10 Programme sind GOBD konform. Durch den Vergleich der wesentlichen Funktionen finden Sie das optimale System für Ihr Unternehmen.



Billomat Business

Billomat ist ein Rechnungsprogramm, das die kompletten Buchhaltungsabläufe unterstützt. Die Variante „Billomat Business“, die wir im Test verglichen haben, ist intuitiv bedienbar und bietet alle Funktionen der Rechnungserstellung. Wer ein Rechnungsprogramm sucht, und auch seine Buchhaltung selbst machen möchte, ist bei Billomat gut aufgehoben.

Collmex Basic

Die Collmex-Rechnungssoftware ist Teil einer kompletten Buchhaltungssoftware mit Warenwirtschaft. Die Rechnungssoftware Collmex Basic bietet die wesentlichen Rechnungsfunktionen und eine einfache Projektverwaltung. Das Programm ist vom Look and Feel nicht mehr ganz modern und ist für den Einstieg an manchen Stellen nicht immer selbsterklärend. Das Programm ist ausschließlich für die Desktop-Anwender konzipiert.

DEBITOOR M

Debitoor versteht sich als einfaches Rechnungsprogramm für Freelancer, Gründer und Kleinunternehmer. Untersucht haben wir die Programmversion „M“ für 1 Nutzer. Das Programm bietet alle wichtigen Features einer Rechnungssoftware und bildet den Prozess vom Angebot bis zum Rechnungsabgleich bzw. Mahnwesen komplett ab. Zeiterfassung und Schnittstellen zur Buchhaltung sind vorhanden

easybill plus

easybill versteht sich als reine Rechnungssoftware für Onlinehändler. Dafür gibt es Schnittstellen zu den wichtigsten Shop-Systemen. Easybill Plus bietet alle Rechnungsfunktionen bis auf das Mahnwesen, was ein Onlinehändler möglicherweise auch nicht braucht. Ansonsten gibt es eine mobile App, ausreichend Schnittstellen zur Buchhaltung und den Direktzugriff des Steuerberaters. Look and Feel sowie Bedienbarkeit sind gut.

Fastbill Starter

Die Rechnungssoftware von Fastbill in der Version „Starter“ ist Sieger unseres Tests. Sie überzeugt durch sehr gute Bedienbarkeit, sehr gute Abdeckung aller Rechnungsfunktionen inklusive Zeiterfassung und verfügt bereits in der Einsteigerversion über gute Schnittstellen zu Buchhaltung und E-Commerce-Systemen.

lexoffice „Rechnung & Finanzen“

Das Rechnungsprogramm Lexoffice "Rechnung & Finanzen" bietet für 94,80 € pro Jahr ein leistungsstarkes Paket mit guter intuitiver Bedienbarkeit und mobilen Apps, auch für die Belegerfassung. Damit können Sie Angebote, Rechnungen, Lieferscheine, Gutschriften, Zahlungen abgleichen und Mahnungen erstellen. Zusätzlich können Sie Abschlagsrechnungen erstellen, wenn Sie größere Projekte abrechnen

Papierkram Pro+

Papierkram Pro+ ist ein Rechnungsprogramm, das sich speziell an Freiberufler und Solopreneure richtet. Neben den Funktionen der Rechnungsstellung bietet Papierkram eine Belegerfassung und den Bankdatenabgleich. Ein besonders praktisches Feature ist die integrierte Zeiterfassung im Rahmen einer einfachen Projektverwaltung.

SalesKing „Silver“

Die Software SalesKing „Silver“ versteht sich als Vertriebs-Software. Neben der Online-Rechnungserstellung konzentriert sich das Angebot im Bereich Rechnungssoftware von SalesKing auch auf die Erstellung von Angeboten, Mahnungen und die Projektverwaltung. Die Software kann ausschließlich am Desktop verwendet werden, eine App gibt es nicht. Vom Look and Feel ist das Programm nicht mehr ganz modern und ist auch nicht zu 100% auf den ersten Blick verständlich.

sevDesk „Rechnung“ (Unternehmerheld)

sevDesk ist eine Buchhaltungslösung und bietet mit sevDesk „Rechnung“ ein Rechnungsprogramm, das die Angebots- und Rechnungserstellung und Zahlungserinnerung umfasst. Die Software hat eine mobile App und ist von der Bedienbarkeit ausgezeichnet. Schnittstellen zur Buchhaltung sind sehr gut, mit DATEV-Export und Steuerberater-Zugang. Ein Upgrade auf die leistungsstarke Version „sevDesk“ „Buchhaltung“ ist jederzeit möglich.

Smallinvoice „Starter“

Online Software für Rechnungen, Kreditoren, Projektverwaltung und Zeiterfassung lautet das Motto von smallinvoice. Das Rechnungsprogramm bietet in der Version Starter für den Einzelnutzer ein Rechnungsprogramm für das internationale Geschäft. Die Software ist mehrsprachig und beherrscht sämtliche Währungen. Das Starterpaket bietet sämtliche Funktionen der Rechnungsstellung sowie eine Verwaltung der Unternehmenskontakte.



Papierkram nehme ich dir ab!

Angebote + Rechnungen & Buchhaltung
in wenigen Klicks:
Ab 6,90 Euro im Monat

**3 Monate
kostenlos**

Detailvergleich der 10 Anbieter

Kriterien	Billomat Business	Collmex Rechnung Basic	Debitoor M	easybill Plus	Fastbill Starter	lexoffice Rechnungen & Finanzen	Papierkram Pro+	SalesKing Silver	sevDesk Rechnung	smallinvoice Starter
Nutzerfreundlichkeit										
Intuitive Bedienbarkeit	Gut	Befriedigend	Gut	Gut	Sehr gut	Sehr gut	Sehr gut	Befriedigend	Sehr gut	Gut
Mobile App	Ja	Nein	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Nein	Ja	Ja
Anzahl Sprachen	4	2	3	1	3	2	2	1	3	3
Layout gestaltbar	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja
Rechnungsversand per Mail	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja
Rechnungsversand per Post	Ja	Ja	Nein	Ja	Ja	Nein	Ja	Ja	Ja	Ja
Abholung durch Kunden	Nein	Ja	Nein	Nein	Upgrade	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein
Zeiterfassung	Add-on	Integriert	Add-on	Integriert	Integriert	Add-on	Integriert	Nein	Add-on	Upgrade
Funktionen der Rechnungserstellung										
Kundenverwaltung	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja
Angebote erstellen	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja
Angebote mit Auftragsbestätigung	Ja	Ja	Nein	Ja	Ja	Nein	Nein	Ja	Upgrade	Ja
Rechnung + Gutschriften	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja
Wiederkehrende Rechnungen	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja
Fremdwährung	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Nein	Nein	Upgrade	Ja	Ja
Lieferschein	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Nein	Ja	Upgrade	Ja
Bankkontenabgleich	Ja	Nein	Ja	Add-on	Ja	Ja	Ja	Ja	Upgrade	Upgrade
Mahnwesen	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Upgrade	Upgrade
ZUGFeRD / e-Rechnung	Ja	Nein	Geplant	Geplant	Geplant	Geplant	Geplant	Nein	Geplant	Nein

Kriterien	Billomat Business	Collmex Rechnung Basic	Debitoor M	easybill Plus	Fastbill Starter	lexoffice Rechnungen & Finanzen	Papierkram Pro+	SalesKing Silver	sevDesk Rechnung	smallinvoice Starter
Schnittstellen Buchhaltung, Warenwirtschaft, Projektmanagement, etc.										
Automatische Erfassung der Belege	Ja	Nein	Ja	Nein	Ja	Ja	Ja	Ja	Upgrade	Upgrade
Schnittstelle Buchhaltung / DATEV	Ja	Upgrade	Ja	Ja	Upgrade	Ja	Ja	Ja	Ja	Upgrade
Upgrade zur Buchhaltungssoftware	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Nein	Ja	Ja
Zugang Steuerberater	Ja	Nein	Ja	Ja	Upgrade	Ja	Upgrade	Ja	Ja	Upgrade
Datenexport in Excel	Ja	Ja	Ja	Ja	Upgrade	Ja	Ja	Ja	Ja	Upgrade
Schnittstelle Warenwirtschaft	Ja	Ja	Add-on	Ja	Nein	Add-on	Nein	Nein	Upgrade	Upgrade
Preis und Service										
Preis pro Monat (bei Buchung für 1	24,00 €	5,95 €	12,00 €	15,48 €	8,99 €	7,90 €	8,00 €	12,00 €	7,90 €	13,00 €
Anzahl User	2	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Testtage	30	30	7	7	14	30	15	30	14	30
Bewertung	Gut	Befriedigend	Gut	Gut	Sehr gut	Gut	Gut	Befriedigend	Sehr gut	Gut
Note (1=Sehr gut, 2 = gut, etc.)	1,4	2,9	2,1	2,3	1,3	2,1	1,7	3,2	1,5	2,4
	mehr >	mehr >	mehr >	mehr >	mehr >	mehr >	mehr >	mehr >	mehr >	mehr >

Kurzleitfaden: Auswahl einer Rechnungssoftware

Wenn Sie eine Rechnungssoftware auswählen, empfehlen wir ein 4-stufiges Vorgehen.

1. Bedarfsanalyse
2. Analyse der Anbieter und Auswahl Ihrer Favoriten
3. Testphase der Rechnungssoftware nutzen
4. Endgültige Entscheidung und Implementierung

1. Bedarfsanalyse

Ein Solopreneur hat andere Anforderungen an die Erstellung einer Rechnung als ein 10-Mann Unternehmen oder eine GmbH. Bevor Sie sich für ein Rechnungsprogramm entscheiden, führen sie daher eine gründliche Bedarfsanalyse durch.

Stellen Sie sich dabei folgende Fragen:

- Welche Art von Rechnungen erstellen Sie? Brauchen Sie auch Dauerrechnungen oder Abo-Rechnungen?
- Wie viele Rechnungen erstellen Sie pro Monat?
- Brauchen Sie eine Anbindung an die Warenwirtschaft? Oder brauchen Sie eine integrierte Zeiterfassung, weil Sie nach Stunden abrechnen?
- Welche Banking-Funktionen soll das Programm haben? Oder genügt ein Bankdaten-Import zum Abgleich offener Rechnungen?
- Wie soll die Anbindung zur Buchhaltung gestaltet sein? Integrierte Buchhaltung, Schnittstelle zur Buchhaltung oder Zugriff des Steuerberaters auf das Programm?
- Wie viele Personen sollen gleichzeitig mit dem Rechnungsprogramm arbeiten können?
- Wie viel Zeit brauchen Sie aktuell mit der Rechnungsstellung? Beispielsweise, um aus einem Angebot eine Rechnung zu erstellen. Diese Zeit ist für Sie der Ausgangspunkt Ihres Tests eines Rechnungsprogramms. Oder haben Sie genaue Vorstellungen, wie viel Zeit Sie einsparen wollen.

2. Analyse und Auswahl der Anbieter

Um eine Bewertung der Anbieter vorzunehmen, helfen Ihnen die 4 Kriterien „Nutzerfreundlichkeit“, „Abdeckung aller Rechnungsfunktionen“, „Schnittstellen“ sowie „Preis & Service“. Diese 4 Kriterien erläutern wir Ihnen im Abschnitt [„Kriterien für den Anbietervergleich“](#) erläutert. Gehen Sie diese Punkte durch und treffen Sie dann eine Vorauswahl.

Wenn Sie Fragen haben, kontaktieren Sie den jeweiligen Anbieter. In der Regel haben alle Anbieter umfangreiche Support- und Chat-Funktionen auf ihren Webseiten. Wählen Sie dann einen oder mehrere Anbieter zum Testen aus.

3. Nutzen Sie die Testphase

Mit den für Sie besten Programmen aus der Vorauswahl machen Sie jetzt einen Test. In der Regel bietet jeder Anbieter umfangreiche Testphasen an. Bereiten Sie sich auf diese Testphase gründlich vor und spielen Sie alle möglichen Fälle aus dem Alltag Ihres Unternehmens durch. Beispielsweise: Angebot erstellen und in eine Rechnung umwandeln,

oder eine offene Rechnung anmahnen, oder eine offene Rechnung mit dem Bankkonto abgleichen.

Gehen Sie systematisch vor.

- Prüfen Sie, wieviel Zeit Sie aktuell für einen Vorgang brauchen.
- Messen Sie, wieviel Zeit Sie mit der getesteten Rechnungssoftware benötigen.
- Zeigen Sie Ihrem Steuerberater eine Beispielrechnung aus dem Test. Lassen Sie sich bestätigen, dass die Rechnung alle Pflichtbestandteile enthält.
- Rechnen Sie hoch, was die gesamte Zeitersparnis ist.
Beispiel: Wenn Sie pro Rechnung 10 Minuten Zeit einsparen und Sie versenden 50 Rechnungen im Monat, dann haben Sie eine Zeitersparnis von 10 Stunden im Monat.

4. Endgültige Entscheidung und Implementierung

Wenn Sie sich endgültig für einen Anbieter entschieden haben, sollten Sie alle Abläufe im Büro auf die neue Software abstimmen. Informieren Sie alle Mitarbeiter, die mit dem System arbeiten sollen, über die neue Software und schulen Sie Ihre Mitarbeiter entsprechend. Auch dabei hilft Ihnen in der Regel der Support des Anbieters mit Handbüchern und ähnlichem.

Wenn Ihr Steuerberater Zugriff auf die Rechnungssoftware haben soll, müssen Sie ihm einen Zugang ermöglichen.

Fazit: Rechnungssoftware-Vergleich

Moderne Rechnungsprogramme arbeiten heutzutage schwerpunktmäßig auf SaaS-Basis, stellen also Lösungen dar, die Sie ganz einfach über Ihren Webbrowser aufrufen. Nutzerfreundlichkeit und Bedienbarkeit stehen im Fokus. Auch der Laie soll das Programm fehlerfrei bedienen können.

Der Vorteil eines Rechnungsprogramms ist der durchgängig automatisierte Ablauf vom Angebot bis zur Rechnungsüberwachung. Aus dem Angebot wird eine zunächst offene Rechnung, die anschließend über den Bankabgleich als bezahlt gebucht wird. Ist die Rechnung über die Fälligkeit hinaus nicht bezahlt, folgen die Schritte des Mahnens. Zuerst die Zahlungserinnerung, dann die Mahnung. Sämtliche Abläufe funktionieren auf Knopfdruck.

Neben den Rechnungsfunktionen sind die Schnittstellen zur Buchhaltung und zu anderen betrieblichen Funktionsbereichen wichtig. Für den Händler ist das zum Beispiel die Warenwirtschaft, für den E-Commerce Unternehmer die Anbindung zum Shop-System. Für den Freiberufler, der geleistete Arbeitszeiten abrechnet, ist es die Zeiterfassung mit Projektverwaltung.

Die wesentlichen Unterschiede unseres Tests liegen im Fokus der Programme. Während Testsieger Fastbill den Rechnungsablauf fast perfekt abbildet, punktet SevDesk bei den Schnittstellen und bietet dem wachsenden Unternehmen das bessere Komplettpaket für die Buchhaltung. Billomat dagegen bildet den Rechnungsablauf perfekt ab und lässt auch was Schnittstellen angeht keine Wünsche offen. Dafür kostet das Programm im Monat etwas mehr.

Werfen Sie auch einen Blick auf die Add-Ons, mit der Sie eine Rechnungssoftware modular erweitern, und prüfen Sie, was der Anbieter hier möglich macht.

Neben dem Funktionsumfang und der Bedienbarkeit ist sicherlich der Wohlfühlfaktor ein wichtiger Punkt bei der Auswahl einer Rechnungssoftware. Sie und Ihr Team müssen einfach gerne mit dem Programm arbeiten. Rein vom Preis her sind alle Rechnungssoftware-Pakete erschwinglich. Daher ist die Funktionalität wichtiger als der Preis. Lieber 10 € pro Monat mehr ausgeben und mit einer guten Lösung viele Stunden sparen. Nutzen Sie daher die Testphase, die Ihnen die Anbieter einräumen.

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg bei der Auswahl des für Sie besten Rechnungsprogramms.



Papierkram nehme ich dir ab!

Angebote + Rechnungen & Buchhaltung
in wenigen Klicks:
Ab 6,90 Euro im Monat

**3 Monate
kostenlos**